

Maximiliane Buchner

Studium der Kunstgeschichte, Geschichte und Romanistik in Salzburg.

Wiss. Volontariat in Denkmalpflege und zeitgenössischer sakraler Kunst (Kunstreferat der Erzdiözese München-Freising, 2009-2011); 2011-2014 Univ.-Ass. am Institut für Kunstgeschichte der Universität Innsbruck. Interdisziplinäre Lehrkonzepte zur Architektur-, Kunst- und Literaturgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Forschungsschwerpunkte zu Kirchenbau der Moderne, Künstlerhaus und Künstlerkolonie sowie zum Reform-Wohnungsbau.





